

II-14315 der Beifagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 6914 IJ

1994-07-12

A N F R A G E

der Abgeordneten Rosenstingl, Mag. Haupt
 an den Bundesminister für Finanzen
 betreffend geplante Umstrukturierungen bei den Austrian Airlines

Jüngst wurde bekannt, daß die Austrian Airlines (AUA) planen, im Zuge eines Restrukturierungsprogrammes lohnintensive Fixkosten zu senken. So wurden bereits Null-Lohnrunden vereinbart und auch im "oberen Management" auf den Kostenfaktor geachtet. Nun sollen auch in den Bereichen Buchhaltung und Abrechnung Veränderungen eintreten - die lohnintensiven Tätigkeiten in diesen beiden Bereichen sollen so wie bei der niederländischen KLM und der Schweizer Swissair nach Bombay (Indien) ausgelagert werden.

Da eine derartige Auslagerung für ein Unternehmen eine beträchtliche Veränderung der betrieblichen Abläufe mit sich bringt, ist es notwendig, diese geplante Maßnahme transparent zu behandeln. Aus diesem Grund stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Finanzen die nachstehende

A n f r a g e :

1. Ist es richtig, daß die AUA plant, die lohnintensive Buchhaltung und die ebenso lohnintensive Abrechnung großteils nach Bombay/Indien auszulagern? Wenn ja, wann ist mit einer derartigen Auslagerung zu rechnen?
2. Welche Einsparungseffekte ergeben sich aus dieser Auslagerung?
3. Wieviele Arbeitsplätze bei der AUA würden durch diese Auslagerung gefährdet werden?
4. Welche betrieblichen Abläufe sollen nach einer derartigen Auslagerung in welcher Form stattfinden?
5. Halten Sie im Falle einer derartigen Auslagerung es für möglich, daß es zwar zu einer Kostensenkung, gleichzeitig aber auch zu einer Einschränkung der Leistung in den Bereichen Buchhaltung und Abrechnung bei der AUA kommen wird?
6. Auf welchem technischen Weg und mit welchen Kosten wird der Informationsaustausch sowie der Datentransfer stattfinden?
7. Haben Sie mit der KLM oder der Swissair bereits Kontakt aufgenommen, um über deren Erfahrungen mit einer derartigen Auslagerung informiert zu sein?